

Jungen 19 Landesliga Gr.1

TSG Hofherrnweiler : GTV Hohenacker
Samstag, 18.03.2023, 12:00 Uhr

Sieg für die TSG Hofherrnweiler in der Jungen 19 Landesliga Gr.1

Mit langem Atem behielten die Gastgeber der TSG Hofherrnweiler am vergangenen Samstag in der Jungen 19 Landesliga Gr.1 beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 15. Saisonspiel des Heimteams, das insgesamt 5 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte Benedikt Breuer. Nach diesem trotz Ersatzstellung erzielten Erfolg haben die Spieler um Spitzenspielerin Amelie Fischer nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kostka / Wilson war für Schomburg / Ruf am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht so gut lief es für Breuer / Fischer beim 8:11, 8:11, 9:11 gegen Henkel / Heinrichs. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Amelie Fischer beim 3:0 mit Elischa Henkel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Michael Schomburg bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Lukas Kostka. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Es dauerte eine Weile, bis Felix Ruf den Fünf-Satz-Sieg gegen Tim Wilson unter Dach und Fach hatte. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte wenig später Benedikt Breuer beim 2:3 gegen Benjamin Heinrichs leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Hofherrnweiler und des GTV Hohenacker. Eher wenig Gegenwehr bekam Amelie Fischer bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Lukas Kostka. Dass der unterlegene Gastspieler Kostka nur 6 Punkte im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Michael Schomburg gegen Elischa Henkel zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Somit hat Schomburg nun 13 Siege und 15 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Felix Ruf und Benjamin Heinrichs, das Felix Ruf letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Seit Beginn der Serie hat Heinrichs damit nun 17 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Benedikt Breuer und Tim Wilson holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Nicht einen Satzgewinn überließ Benedikt Breuer seinem Gegner Tim Wilson beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht die TSG Hofherrnweiler am 18.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Erdmannhausen, während der GTV Hohenacker am 18.03.2023 gegen den SV Plüderhausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Hofherrnweiler

Doppel: Schomburg / Ruf 0:1, Breuer / Fischer 0:1

Einzel: A. Fischer 2:0, M. Schomburg 1:1, F. Ruf 2:0, B. Breuer 1:1

GTV Hohenacker

Doppel: Kostka / Wilson 1:0, Henkel / Heinrichs 1:0

Einzel: L. Kostka 1:1, E. Henkel 0:2, B. Heinrichs 1:1, T. Wilson 0:2